



Baden-Württemberg

STAATSMINISTERIUM

BÜRO DER STAATSRÄTIN FÜR ZIVILGESELLSCHAFT UND BÜRGERBETEILIGUNG

Hiermit kommen wir unserer Informationspflicht gemäß Art. 13/14 DSGVO nach.

Personenbezogene Daten zu Ihrer Person werden verarbeitet. Die Verarbeitung beinhaltet jegliche Form der Erhebung, Erfassung, Organisation, Ordnung, Speicherung, Verarbeitung, Anpassung, Veränderung, Einschränkung, Offenlegung durch Übermittlung, Bereitstellung oder Verwendung personenbezogener Daten. Auch das Auslesen, das Abfragen, die Verknüpfung oder der Abgleich bis hin zum Löschen und Vernichten personenbezogener Daten fallen unter den Verarbeitungsbegriff im Sinne der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

1. Verantwortlicher	Staatsministerium Baden-Württemberg Richard-Wagner-Straße 15 70184 Stuttgart Ansprechpartner: Ulrich Arndt, Stabsstelle der Staatsrätin
2. Datenschutzbeauftragter	Staatsministerium Baden-Württemberg Datenschutzbeauftragter Richard-Wagner-Straße 15 70184 Stuttgart E-Mail: Datenschutz@stm.bwl.de
3. Zwecke und Rechtsgrundlage	Durchführung von Veranstaltungen der Landesregierung, wie beispielsweise Konferenzen: • § 4 LDSG Baden-Württemberg: Erfüllung der in der Zuständigkeit der öffentlichen Stelle liegenden Aufgabe, die ihr übertragen wurde • Artikel 6 Abs. 1 S. 1e) DSGVO: Wahrnehmung von Aufgaben im öffentlichen Interesse oder in Ausübung öffentlicher Gewalt Durchführung von (informellen) Beteiligungsprozessen dazu gehören Korrespondenz, Mitteilung

	der Ergebnisse und Unterrichtung über Abschluss des Projektes sowie Weitergabe zum Zwecke wissenschaftlicher Erhebungen und Evaluationen • Artikel 6 Abs. 1 S. 1 a) DSGVO: Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke.
4. Datenkategorien	Name, Funktion und Institution, Anschrift, Telefon und Telefaxnummern, E-Mail-Adressen, Geburtsdatum, Geschlecht, akademischer Grad, Titel, Amts- und Berufsbezeichnungen, CRM-Informationen (z.B. Erstellungsdatum, Briefe, E-Mails, Teilnahmen an Veranstaltungen, Fotos) Bei Beteiligungsprozessen kann es sein, dass die Teilnehmenden anhand bestimmter Eigenschaften ausgewählt oder unterteilt werden. Je nach Anforderungen des vorliegenden Falles werden dazu weitere Datenkategorien mit Einwilligung des Betroffenen (siehe 3.) erhoben: Bildungsabschluss, Staatsangehörigkeit, Geburtsjahrgang, Familienstand, Einkommenskategorie
5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern	Ihre Daten werden ausschließlich innerhalb der baden-württembergischen Landesregierung, von Mitveranstaltern und beauftragten Dienstleistern zu den genannten Zwecken verarbeitet.
6. Drittstaatstransfer	Drittstaatstransfer findet nicht statt, es sei denn der Mitveranstalter oder Kooperationspartner der Veranstaltung liegt in einem Drittland (z.B. der Schweiz)
7. Speicherdauer/Regelfristen für die Löschung der Daten	Die Löschung der Daten geschieht im Rahmen der Aufbewahrungspflichten und -fristen unter Berücksichtigung der Zweckbindung. Die Daten eines abgeschlossenen Vorganges werden üblicher-

	weise den rechtlichen Vorschriften entsprechend nach 10 Jahren gelöscht, soweit keine längeren Aufbewahrungsfristen vorgeschrieben oder aus berechtigten Gründen erforderlich sind. Kürzere Lösungsfristen werden auf besonderen Gebieten angewandt (z.B. bei dem Ausscheiden aus der Funktion).
8. Automatisierte Entscheidungsfindung	Profiling findet nicht statt.
9. Betroffenenrechte (Auskunfts-, Widerrufs- und Lösungsrechte)	Unabhängig von den vorstehenden Ausführungen können Sie jederzeit der Verwendung Ihrer Daten widersprechen und eine etwaige daneben erteilte Einwilligung zur Verwendung Ihrer Daten jederzeit widerrufen. Weiter können Sie jederzeit die von uns erhobenen und gespeicherten Daten berichtigen, sperren oder löschen lassen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass es gesetzliche Verpflichtungen geben kann, Daten weiter zu speichern. In diesem Fall können die Daten nur gesperrt werden. Wenn Sie Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung widerrufen bzw. der Verwendung der Daten widersprechen, berührt dies die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung bis zum Zeitpunkt des Widerrufs nicht. Daneben haben Sie einen Anspruch darauf zu erfahren, welche Daten wir über Sie speichern (Auskunftsanspruch). Die Bereitstellung Ihrer Daten ist freiwillig und ohne Konsequenzen. Darüber hinaus steht Ihnen das Recht zur Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde zu, in diesem Fall bei der Landesbeauftragten für den Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Königstraße 10a, 70173 Stuttgart, poststelle@lfdi.bwl.de